

Geldgeschäfte an Schulen

Beitrag von „kleiner gruener frosch“ vom 1. Mai 2024 22:23

Zitat von Quittengelee

Das klingt, als ob "die Stadt" eine Person wäre, zu der man ganz lieb sein und nachgeben muss, damit sie nicht böse auf einen ist. Finde ich alles andere als sachlich.

Nein. "Die Stadt" sind die verantwortlichen Personen aber auch die sonstigen Kontaktpersonen in der Verwaltung, mit denen mal als Schulleiter agiert. Es ist ein Geben und Nehmen, um immer das Beste für die Schule zu erreichen. Und wenn "die Stadt" und "die Schulleitung" auf Augenhöhe agieren, lässt sich eine Menge erreichen. Eine ganze Menge.

Das hat nichts mit "lieb sein" und "Nachgeben" zu tun. Eher mit Diplomatie.

...

Und was du am Interagieren mit der Stadt nicht sachlich findest, verstehe ich nicht. Aber egal.